



BLECKKIRCHE
Kirche für die Stadt

Musik, Theater, Kunst & mehr ...

PROGRAMM
September bis
Dezember 2004

- Sonntag
12. September
11-17 Uhr
- Sonntag
26. September
17 Uhr
- Sonntag
3. Oktober
17 Uhr
- Sonntag
10. Oktober
17 Uhr
- Sonntag
7. November
17 Uhr
- Freitag
12. November
20 Uhr
- Mittwoch
17. November
18 Uhr
- Sonntag
21. November
11-18 Uhr
- Sonntag
21. November
18 Uhr
- Samstag
27. November
18 Uhr
- Sonntag
28. November
17 Uhr
- 2. Advent
5. Dezember
17 Uhr
- Donnerstag
9. Dezember
20 Uhr
- Freitag
10. Dezember
20 Uhr
- 3. Advent
12. Dezember
19 Uhr
- Donnerstag
16. Dezember
20 Uhr
- 4. Advent
19. Dezember
17 Uhr
- Heiligabend
24. Dezember
22 Uhr



Die Bleckkirche stellt sich vor
Offene Kirche zum "Tag des offenen Denkmals"
15 Uhr: 40 Minuten zur Geschichte der Bleckkirche



KUBA - Eine Begegnung
La ciudad de las columnas
Gitarrenkonzert mit Joaquín Clerch



Musik und Meditation zu Erntedank
Ökumenischer Abendgottesdienst
Chor- & Instrumentalmusik / bibl. & literarische Lesung



Gelsenkirchen Barock
Eliza is the fairest queen
Musik aus England zur Zeit Königin Elisabeths I.



Gelsenkirchen Barock
Pensiere notturni
Barockmusik aus Italien



Miira ni narumade
Bis ich zur Mumie werde
Butoh-Tanz von und mit Harald Schulte



Schuld erinnern - Vergebung erbitten
Abendgottesdienst zum Buß- und Bettag
Ev. Kirchengemeinde Gelsenkirchen-Bismarck



erinnern & gedenken
Ein Ort der Ruhe für Andacht und Gebet
Offene Kirche zum Ewigkeitssonntag



beginnen und beenden
Klänge des Abschieds im Wandel der Zeiten
Konzert für alte und neue Musik von A. Ikramova



Abendgesang
Musikalische Vesper zum Advent
Chor & Bläser der Ev. Kirchengemeinde Bismarck



Gelsenkirchen Barock
La Beata Olanda
Violinenmusik an den österreichischen Höfen



Von allerlei Menschen und Wesen
Märchenlesung zur Weihnachtszeit
mit Ulrich Penquitt, Trias Theater Ruhr



Navidad (Premiere)
Weihnachten in unserer Welt
Tanztheater von Alicia C. Zimmermann



Navidad
Weihnachten in unserer Welt
Tanztheater von Alicia C. Zimmermann



O du fröhliche
Weihnachtskonzert
Männergesangsverein Glückauf



Love Letters
Ein Hörstück von Albert R. Gurney
Candlelight-Abend in der Bleckkirche



Weihnachten daheim
Lieder aus Kindertagen für jung und alt
Blasmusik mit den Original Resser Musikanten



Es geschah zu der Zeit
Gottesdienst zur Christnacht
mit Künstlerinnen & Künstlern aus Gelsenkirchen

BLECKKIRCHE
Kirche für die Stadt



@ www.bleckkirche.info

Kirchenkreis Gelsenkirchen und Wattenscheid
Pfarrer Thomas Schöps
Pastoratstraße 8
45879 Gelsenkirchen
Tel: 0209-595984

Bleckstraße · Gelsenkirchen · am Zoo

GOTTESDIENST



Sonntag - 3. Oktober - 17 Uhr

Musik & Meditation zu Erntedank
Ökumenischer Abendgottesdienst

Für alle, die es am Erntedanktag nicht vormittags in die Kirche zieht, bietet die Bleckkirche wie schon in den Jahren zuvor einen ökumenischen Abendgottesdienst mit sehr meditativem Charakter an. In diesem Jahr wird er musikalisch gestaltet von der Flötistin Ilse Dördelmann-Fencel, dem Chor "Ton-Leit(h)er" und der Kantorin Anna Ikramova. Neben Sonaten von Händel erklingen klassische Werke vom Barock bis zur Moderne. Auf die gewohnte Predigt als Form der Verkündigung wird bewusst verzichtet. Biblische Texte in moderner Sprache in Verbindung gebracht mit zeitgemäß literarischen Texten bekannter Autoren treten an ihre Stelle.

Heiligabend - 24. Dezember - 22 Uhr

Es geschah zu der Zeit
Gottesdienst zur Christnacht

Seit über zehn Jahren hat es in der Bleckkirche keinen Gottesdienst mehr zum Heiligen Abend gegeben. In diesem Jahr nun ändert sich dies; angeregt durch Künstlerinnen und Künstler, die die Kulturarbeit an der Bleckkirche schon lange begleiten. Im Mittelpunkt steht die Weihnachtsgeschichte, so wie sie uns im Evangelium nach Lukas überlieferte wurde. Die Botschaft von der Geburt Jesu erreichte zuerst jene, die am Rande ihrer Gesellschaft standen und so beginnt die göttliche Heilsgeschichte mit der Verheißung an die "Underdogs" damaliger Zeiten. Der befreienden Botschaft der Geburt des Gottessohnes spüren Gelsenkirchener Künstlerinnen und Künstler aus den Sparten Musik, Theater und Tanz mit ihren Darbietungen in diesem Gottesdienst nach. Anschließend besteht die Möglichkeit, die Tageswendung in der stimmungs-voll hergerichteten Bleckkirche miteinander zu verbringen.

TANZ

Im Rahmen der Reihe "Theater & Tanz in der Bleckkirche" eine Kooperation mit dem Consol Theater Gelsenkirchen



Freitag - 12. November - 20 Uhr

Miira ni narumade
Butoh-Tanz von und mit Harald Schulte

Großen Anklang bei einem begeisterten Publikum fanden die 2001 und 2002 in der Bleckkirche präsentierten Butoh-Tanzstücke des Mülheimer Choreografen und Tänzers Harald Schulte. In diesem Herbst kommt er mit einer neuen Produktion auf unsere Bühne und greift ein weiteres Mal seine Auseinandersetzung mit dem Tod auf. "Miira ni narumade - Bis ich zur Mumie werde" bezieht sich auf eine Geschichte von Shimada Masahiko, die auf dem Tagebuch eines Mannes basiert, der sich zu Tode gehungert hat. Die Identität dieses Mannes ist ungeklärt. Anscheinend hat ihn niemand vermisst und offensichtlich war er sich dieser Tatsache bewusst. Thema des Stückes ist die Isolation, unter Menschen alleine zu sein, die finale Ich-AG, nur noch um sich selbst zu kreisen und sich von Gott und der Welt verlassen zu fühlen, weil man selbst Gott und die Welt verlassen hat. Ein einfühlsames Psychogramm, wie sich der Mensch in seiner Einsamkeit verhält, ja vielleicht sogar wohlfühlt bis zum Preis der Selbstvernichtung. 8,- / 6,-

Donnerstag & Freitag - 9. & 10. Dez. - 20 Uhr

Navidad
Tanztheater von Alicia C. Zimmermann

Navidad heißt Weihnachten auf spanisch. Navidad, das gibt es in vielen Sprachen und in genau so vielen Formen. Immer wieder findet Weihnachten auf der ganzen Welt statt, wie ein sich immer wiederholender Zyklus. Aber was ist das: Weihnachten? Wie ist es für mich? Wie ist es für die anderen? Wie leben und feiern die verschiedenen Kulturen Weihnachten; anderswo aber auch hier mitten unter uns in der internationalen Region Ruhrgebiet? Die in Essen lebende argentinische Choreografin Alicia C. Zimmermann hat sich zusammen mit internationalen Künstlern mit diesen Fragen auseinandergesetzt und stellt Ihre Antwort auf die Bühne. In ihrer neuen Tanztheater-Produktion zeigt sie eine Collage aus Ritualen, Kindheitserinnerungen, Klischees, Humor, Musik und frisch gebackenen Plätzchen. Weihnachten, wie es schmeckt und riecht. Bei 40 Grad in der Sonne oder bei Schneegestöber. Immer noch ein Fest der Begegnungen, von Menschen, ihren Hoffnungen, Fragen und Zweifeln. 10,- / 8,-

Lesungen



Sonntag - 5. Dezember - 17 Uhr

Von allerlei Menschen und Wesen
Märchenlesung zur Weihnachtszeit

Die Märchensammlung von Jakob und Wilhelm Grimm gehört zu den bekanntesten und umfangreichsten des deutschen Erzähl-schatzes. Zwischen 1812 und 1815 haben die Gebrüder in drei Bänden alles veröffentlicht, was sie in dreizehn Sammlerjahren liebevoll zusammengetragen haben. Wohl jedem sind aus seiner Kindheit noch einige davon nur zu gut vertraut: Aschenputtel, Das tapfere Schneiderlein, Der Froschkönig, Der süße Brei, Der Wolf und die sieben Geißlein, Hans im Glück und so weiter und so fort. Aus dieser Vielfalt wird Ulrich Penquitt vom Trias Theater Ruhr zwei Märchen vorlesen und entführt große und kleine Zuhörer auf eine Phantasie-reise zur Einstimmung auf das kommende Weihnachtsfest. Dauer ca. 60 Minuten, mit einer Pause bei Keksen, Kaffee und Kakao. 8,- / 6,-

Donnerstag - 16. Dezember - 20 Uhr

Love Letters
Hörstück von A. R. Gurney / Candlelight-Abend

In romantischer Kerzenscheinatmosphäre, gelesen von Ulli Brockerhoff und Ulrich Penquitt (Trias Theater Ruhr), begleitet das Publikum Albert R. Gurneys Protagonisten Melissa Gardner und Andrew Makepeace durch ihre Lebens-, Liebes- und Beziehungsgeschichte. Andrew und Melissa kennen einander, seit sie Kinder waren. In guten Kreisen der amerikanischen Upper-Middle-Class sind sie nebeneinander aufgewachsen und haben sich doch in völlig unterschiedliche Richtungen entwickelt. In der Schule schrieben sie sich Zettel, Geburtstags-einladungen oder kleine Dankes-karten. Auch später, während sie Internate besuchen, zum Colle-ge gehen oder ins Ausland reisen, bleibt ihre Bindung trotz der räumlichen Trennung durch das Schreiben von Briefen bestehen - ein ganzes Leben lang. Der Briefwechsel zwischen Melissa und Andrew beschreibt zwei Menschen, die nie zueinander finden und doch nie ganz voneinander lassen können. 8,- / 6,-

KONZERTE



Sonntag - 26. September - 17 Uhr

La ciudad de las columnas
Gitarrenkonzert mit Joaquín Clerch

Joaquín Clerch ist einer der führenden Gitarristen seiner Genera-tion weltweit. Jetzt ist Clerch erstmalig in einem Konzert in Gelsen-kirchen zu hören. Der vielfache Preisträger zahlreicher Gitarren-wettbewerbe und Solist an den berühmtesten Konzertorten der Welt präsentiert im Rahmen der Veranstaltungsreihe "Kuba - Eine Begegnung" ein Programm europäischer wie kubanischer Gitarren-musik des 18. bis 20. Jh. Neben Werken u.a. von J. S. Bach, Mauro Giuliani und Manuel de Falla, sind Kompositionen der Kubaner Manuel Saumell, Ernesto Lecuona und Leo Brouwer zu hören. Das von dem führenden zeitgenössischen kubanischen Komponisten Leo Brouwer eigens für Joaquín Clerch verfasste Werk "La ciudad de las columnas", kommt in der Bleckkirche zur deutschen Urauf-führung. - Karten rechtzeitig reservieren! 12,- / 10,-

Gelsenkirchen Barock
Alte Musik im Ruhrgebiet

Fortsetzung der Konzertreihe zur Förderung der historischen Auf-führungspraxis von Musik vergangener Epochen unter der Leitung von Dr. Ingo Negwer vom "Convivium musicum Gelsenkirchen".

Sonntag - 10. Oktober - 17 Uhr

Eliza is the fairest queen
Musik aus England z. Zt. Königin Elisabeths I.

Mit PANTAGRUEL stellt sich ein noch junges Ensemble aus dem Ruhrgebiet in der Bleckkirche vor. Julia Albrecht (Gesang), Dominik Schneider (Blockflöte, Renaissance-Gitarre & Gesang) und Mark Wheeler (Laute & Renaissance-Gitarre) haben sich zum Ziel ge-setzt, Musik der Renaissance stilgerecht aufzuführen. Um den klanglichen Eindruck auch optisch zu unterstreichen, tritt das Trio in zeitgenössischen Kostümen auf. Mit Werken von König Henry VIII., Anthony Holborne, John Dowland, Thomas Ravenscroft u.v.a. entführt Pantagruel sein Publikum in die Zeit der englischen Köni-gin Elisabeth I. (1533-1603). 8,- / 6,-

Sonntag - 7. November - 17 Uhr

Pensiere notturni
Barockmusik aus Italien

Das zweite Konzert, das CONVIVIVUM MUSICUM GELSEN-KIRCHEN in seinem Jubiläumsjahr in der Bleckkirche gestaltet, steht ganz im Zeichen der italienischen Barockmusik. Zusammen mit der Frankfurter Sängerin Renata Grunwald begibt sich das seit 15 Jahren bestehende Gelsenkirchener Spezialistenensemble auf eine musikalische Reise von Venedig über Rom bis hinunter nach Neapel. Neben Flötensonaten und Kantaten von Georg Friedrich Händel, Benedetto Marcello und Alessandro Scarlatti erklingt u.a. Antonio Vivaldis einzig erhaltene Kantate für Sopran, Traversflöte und Basso continuo "All'Ombra di sospetto". 10,- / 8,-

Sonntag - 28. November - 17 Uhr

La Beata Olanda
Violinenmusik an den österreichischen Höfen

Die aus Freiburg stammende Formation LA BEATA OLANDA ge-hört zu den renommiertesten jungen deutschen Ensembles für Alte Musik. Es gastierte u.a. beim Rheingau Musik Festival und bei den Thüringer Bachwochen. In Gelsenkirchen werden sich Claudia Hoffmann (Violine), Thorsten Bleich (Laute, Barockgitarre) und Tina Speckhofer (Barockorgel) mit Violinenmusik aus Österreich vorstel-len. Ihr Repertoire zeichnet sich durch einen temperamentvollen, hochvirtuosen Stil aus. Großer Beliebtheit bei Publikum und Inter-preten erfreut sich u. a. die lautmalerische Sonata representativa des vor 300 Jahren verstorbenen Heinrich I. Biber. Aber auch auf die Kompositionen von Pandolfi Mealli, Andreas C. Clamer und Johann H. Schmelzer darf man gespannt sein. 10,- / 8,-

Sonntag - 21. November - 18 Uhr

beginnen und beenden
Klänge des Abschieds im Wandel der Zeiten

Die ewig aktuellen Themen um Abschied und Vergänglichkeit, Trau-er und Tod beschäftigten Komponisten von der Vergangenheit bis zur Gegenwart. Auch in unseren Tagen haben sie nicht an ihrer existenziellen Bedeutung verloren. Das Musikprojekt "beginnen & beenden" der Komponistin Anna Ikramova spürt diesem Themen-kreis nach und erschafft auf der Grundlage der Musik der Vergan-genheit neue Klangwelten. In ihrem Werk "Actus XII" - das hier zur Uraufführung kommt - stellt Ikramova Bezüge zu Bachs Kantate "Actus tragicus" her und spannt einen Bogen zwischen verschie-densten Ausdrucksmöglichkeiten menschlicher Stimme und Mus-ik. Beide Werke werden in der Aufführung einander gegenüber-gestellt. Ein imposantes Musikwerk unter Mitwirkung von Gesangs- und Instrumentalsolisten sowie zwei Chören. 5,- / 4,-

Sonntag - 12. Dezember - 19 Uhr

Weihnachtskonzert
Männergesangsverein Glückauf

Das traditionelle Weihnachtskonzert des MGV Glückauf in der Bleckkirche. Es erwartet sie ein fröhliches und besinnliches Pro-gramm volkstümlicher und kirchlicher Advents- und Weihnachts-musik. Informationen bei Herrn Heinz Gertz, Tel. 0209 / 876860.

Sonntag - 19. Dezember - 17 Uhr

Weihnachten daheim
Blasmusikkonzert mit den Original Resser Musikanten

Die schönsten Weihnachtslieder im Egerländer Sound. Ein Genuss für alle Freunde der Blasmusik. Das Konzert lässt die altbekanntesten Melodien aus unseren Kindertagen wieder erklingen. Informatio-nen bei Herrn Rainer Stankewitz, Tel. 0234/9554388.

OFFENE KIRCHE



Sonntag - 12. September - 11-17 Uhr

Der "Tag des offenen Denkmals" lädt ein zum Besuch der ältesten Kirche Gelsenkirchens. Eine kleine Ausstellung informiert über die Baugeschichte und eine kurze Führung um 15 Uhr gibt Einblicke in die Geschichte der Bleckkirche sowie in die kunst- und religions-geschichtlichen Bedeutung ihres berühmten Renaissance-Altars.

Sonntag - 21. November - 11-18 Uhr

Erinnern & Gedenken: Als ein Ort der Ruhe ist die Bleckkirche am Ewigkeitssonntag geöffnet und bietet Gelegenheit zur Besinnung, zum Gebet & zum persönlichen Gedenken an die Verstorbenen.